

Mitteilung

öffentlicher Teil

| Gremium | Datum |
|----------------------|------------|
| Wirtschaftsausschuss | 18.06.2012 |

"Kennzahlen Kommunaler Wirtschaftsförderung am Beispiel des Unternehmens-Service der Stadt Köln"

- Projekt der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW

Im Zeitraum 27.10.2011 bis 04.01.2012 wurde das Projekt „Kennzahlen kommunaler Wirtschaftsförderung am Beispiel des Unternehmens-Service der Stadt Köln“ der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW in Kooperation mit der Stadt Köln, Amt für Wirtschaftsförderung, Abteilung Unternehmens-Service aufgelegt.

Ein Team von zwölf Projektstudierenden unter der Leitung von Prof. Dr. Lutz Kaiser nahm sich der Frage an, welche Kennzahlen dazu geeignet sein können, einen plausiblen Erfolg der Serviceleistung des Unternehmens-Service darzustellen. Diese Fragestellung war über einen Auftrag der Task Force im Rahmen des Haushaltsplanes 2011 formuliert worden.

Im Rahmen der Projektarbeit wurde von den Studierenden eine Ist-Aufnahme der Aufgaben und Ausstattung der Kölner Wirtschaftsförderung vorgenommen, ein Vergleich zu anderen Kommunen gestartet und eine Kurzumfrage bei Kölner Unternehmen durchgeführt.

Der vollständige Projektbericht wird im Vorfeld den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Als Fazit (Seite 84 ff) fasst die Projektgruppe zusammen, dass es aufgrund der mittelbaren Wirkung der Wirtschaftsförderung keine einfache Kennzahl geben kann. Vielmehr müsste ein differenziertes Berichtswesen mit mehreren Kennzahlen erarbeitet werden.

„Die Auswertung der Kurzumfrage unter den Kölner Unternehmen hat zweifelsfrei ergeben, dass der Unternehmens-Service als Teil der Wirtschaftsförderung der Stadt Köln in Bezug auf die Kundenzufriedenheit eine Erfolgsgeschichte darstellt. Alle Unternehmen, die bisher Kontakt zum Unternehmens-Service hatten, haben diesen mit hohen Bewertungen bedacht und damit viel Lob für Auftritt und Arbeit zum Ausdruck gebracht. ...“

...Für die Unternehmen kann diese kommunale Dienstleistungsinstanz mitunter einen Teil der Wertschöpfung bei den Unternehmen darstellen. Die Erfolgsstory des Unternehmens-Service bei der Kölner Wirtschaftsförderung wurde in diesem Zusammenhang mit den hohen Zufriedenheitsbewertungen der Unternehmen herausgestellt.“

Abschließend schlägt die Projektgruppe vor, den Unternehmens-Service in seinem jetzigen Bestand zu erhalten und für die Zukunft weiter zu stärken.

Gez. Berg